

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 25 (1938)
Heft: 4

Rubrik: Wohnhaus Dr. B. in Herrliberg (Zürich) : Architekten H.W. Moser & M. Kopp BSA, Zürich

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 31.03.2025

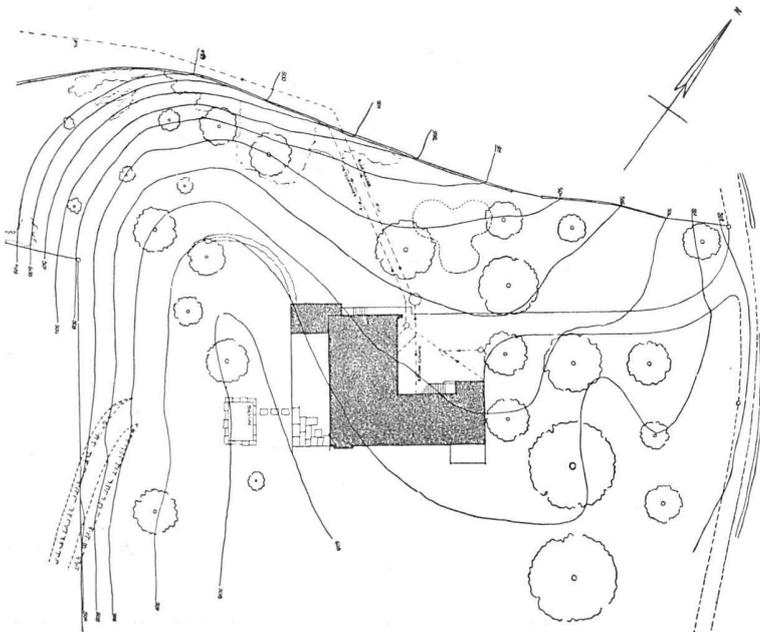
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Ansicht aus Süden

Hans W. Moser & Max Kopp, Architekten BSA, Zürich
 Wohnhaus Dr. B. in Herrliberg (Zürich)
 Klischees Seiten 105—110 aus «Der Baumeister»

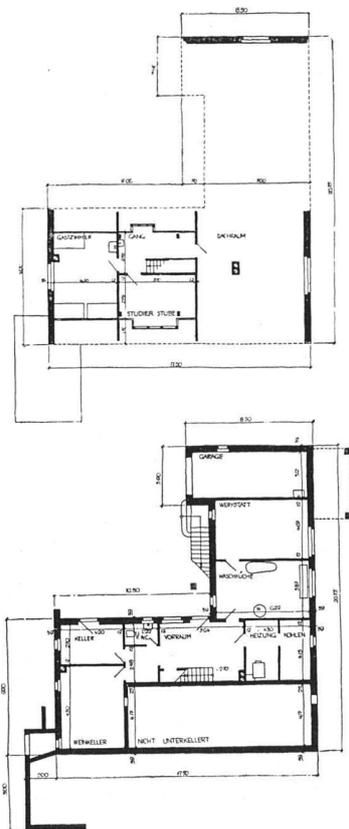
Lageplan 1:1000



Das Haus liegt auf einer Wiesenterrasse ob Herrliberg, die nach der Seeseite hin steil abfällt und nach der Bergseite zu sich flach in eine Mulde vertieft. Der Bau ist so an den seeseitigen Rand dieser Mulde gestellt, dass sein Obergeschoss gegen den See hin zum Erdgeschoss wird, mit ebenem Austritt auf die Wiesen. Der rückwärtige Hof mit Zufahrt und Garage liegt in Höhe des Untergeschosses, von wo eine äussere Treppe zum Wohngeschoss führt. Dieses enthält auch die Schlafzimmer, mit Ausnahme eines kleinen Studios und zweier Gastzimmer, die im Dach untergebracht sind. Backsteinmauerwerk. Hohlkörperdecke über Keller. Holzbalkendecke über dem Wohngeschoss. Holzwerk im Wohnzimmer in Nussbaum, in den übrigen Räumen tannen und meist ohne Anstrich naturfarben belassen. Erstellungsjahr 1933. Baukosten pro m³ umbauten Raumes Fr. 77.—.



Gedeckte Laube an der Westecke unten: Blick vom Wohnzimmer ins Esszimmer; links: Grundrisse 1:500, Keller und Dachgeschoss





Wohnzimmer

Moser & Kopp, Architekten BSA, Zürich
 Wohnhaus Dr. B. in Herrliberg (Zürich)
 Mitte: Ansicht aus Norden mit Zufahrt
 unten: Südwestseite

Erdgeschossgrundriss 1:300

